

# Erforderliche Dokumente für Wohnobjekte im Ausland



CIEPP

Caisse Inter-Entreprises  
de Prévoyance Professionnelle

ZKBV - Zwischenbetriebliche Kasse für Berufliche Vorsorge  
CIPP - Cassa Interaziendale di Previdenza Professionale

Die Kasse behält sich das Recht vor, zusätzliche Dokumente einzufordern, welche zur Bestimmung des Rechts auf einen Vorbezug im Rahmen der Wohneigentumsförderung notwendig sind.

## B1. KAUF VON WOHN EIGENTUM FÜR DEN EIGENBEDARF

- a) Formular „Antrag auf Vorbezug für Wohneigentumsförderung“ vollständig ausgefüllt, datiert und unterschrieben
- b) Kopie der Identitätsausweise
- c) Nachgeführtes Familienbüchlein oder aktueller Familienausweis (für verheiratete Personen oder bei eingetragener Lebenspartnerschaft (LPartG))
- d) Zivilstandsbescheinigung nicht älter als einen Monat (für Ledige, Geschiedene, gerichtlich aufgelöste Lebenspartnerschaft (LPartG) oder Verwitwete)
- e) Formular „Rückerstattungsverpflichtung der Gelder“
- f) Formular „Verpflichtung der versicherten Person“
- g) Notariell beurkundeter Kauf- oder Vorverkaufsvertrag, von beiden Parteien unterzeichnet
- h) Bestätigung des Notars:
  - über den Gesamtpreis des Wohneigentums
  - des Begriffs « **Besitzer** oder **Mitbesitzer** » des Wohneigentums
  - wonach es sich verpflichtet, uns den definitiven, beurkundeten Kaufvertrag zukommen zu lassen
  - wonach er sich verpflichtet, den Vorbezug an die Vorsorgeeinrichtung zurückzuerstatten, falls die definitive Kaufsurkunde nicht unterschrieben werden sollte
  - **Kontonummer (IBAN)** zwecks Auszahlung des Vorbezugs

## B2. NEUERSTELLUNG VOM SELBSTGENUTZTEM WOHN EIGENTUM

- a) Formular „Antrag auf Vorbezug für Wohneigentumsförderung“ vollständig ausgefüllt, datiert und unterschrieben
  - b) Kopie der Identitätsausweise
  - c) Nachgeführtes Familienbüchlein oder aktueller Familienausweis (für verheiratete Personen oder bei eingetragener Partnerschaft (LPartG))
  - d) Zivilstandsbescheinigung nicht älter als einen Monat (für Ledige, Geschiedene, gerichtlich aufgelöste Lebenspartnerschaft (LPartG) oder Verwitwete)
  - e) Formular „Rückerstattungsverpflichtung der Gelder“
  - f) Vollständige Kopie des beurkundeten Kaufvertrages
  - g) Kopie des Bauvertrages
  - h) Aktueller Hypotheken Registerauszug nach Eintragung
  - i) Kopie der rechtskräftigen Baubewilligung
  - j) Formular „Verpflichtung der versicherten Person“
- Mit Kreditvertrag**
- k) Kopie des vollständigen Kreditvertrages
  - l) Bestätigung des Kreditinstitutes:
    - dass der durch die Vorsorgeeinrichtung ausbezahlte Betrag **ausschliesslich zum Bau** des Wohneigentums dient
    - dass dieses die **Verantwortung** für die Freigabe der Gelder gemäss dem Voranschreiten der Bauarbeiten und auf Vorlage der Rechnungen übernimmt
    - dass dieses **sich verpflichtet**, die Gelder **zurückzuerstatten**, sollte das Bauprojekt nicht ausgeführt werden
    - **Kontonummer (IBAN) des Kreditinstitutes zwecks Auszahlung des Vorbezugs**
- Ohne Kreditvertrag**
- m) Schlussrechnung nach Beendigung der Arbeiten und vom versicherten Eigentümer genehmigt (Achtung: nur eine Zahlung möglich für alle Rechnungen – Maximum 3 Rechnungen – und keine Anzahlungen und rückzahlbare Anzahlungen möglich)
  - n) Kontonummer (IBAN) der **Bauunternehmung**

**Agenturen**

Bulle	Rue Condémine 56	T 026 919 87 40
Freiburg	Rue de l'Hôpital 15	T 026 350 33 79
Neuenburg	Av. du 1 <sup>er</sup> Mars 18	T 032 727 37 00
Porrentruy	Ch. de la Perche 2	T 032 465 15 80

**Verwaltungssitz der Kasse**  
Rue de Saint-Jean 67 – CP 5278 – 1211 Genf 11  
T 058 715 31 11 – ciepp@fer-ge.ch – www.ciepp.ch

## B3. AMORTISIERUNG DES HYPOTHEKARDARLEHENS FÜR DAS BEWOHNTE HAUPTWOHNEIGENTUM

a) Formular „Antrag auf Vorbezug für Wohneigentumsförderung“ vollständig ausgefüllt, datiert und unterschrieben
b) Kopie der Identitätsausweise
c) Nachgeführtes Familienbüchlein oder aktueller Familienausweis (für verheiratete Personen oder bei eingetragener Partnerschaft (LPartG))
d) Zivilstandsbescheinigung nicht älter als einen Monat (für Ledige, Geschiedene, gerichtlich aufgelöste Lebenspartnerschaft (LPartG) oder Verwitwete)
e) Formular „Rückerstattungsverpflichtung der Gelder“
f) Hypotheken Registerauszug (nicht älter als einen Monat)
g) Von der Gemeinde ausgestellte Wohnsitzbescheinigung (nicht älter als einen Monat)
h) Vollständige Kopie des beurkundeten Kaufvertrages
i) Vollständige Kopie des Hypothekarvertrages <b>und</b> der Amortisationstabelle
j) Bestätigung des Kreditinstituts : <ul style="list-style-type: none"> <li>– Nettobetrag des noch geschuldeten <b>Kapitals</b> nach letzter Fälligkeit, <b>ausschliesslich der Amortisationszinsen</b></li> <li>– Name und Adresse des Hypothekargläubigers</li> <li>– dass der durch die Vorsorgeeinrichtung ausbezahlte Betrag ausschliesslich zur Amortisation der vorerwähnten Hypothekarschuld dient</li> <li>– <b>Depot-Kontonummer</b> (IBAN) zwecks Auszahlung des Vorbezugs</li> </ul>

## B4. AUFWERTUNGSARBEITEN DES OBJEKTES

(mit Ausnahme der üblichen Unterhaltsarbeiten oder des Baus einer Garage, eines Schwimmbades, usw.)

a) Formular „Antrag auf Vorbezug für Wohneigentumsförderung“ vollständig ausgefüllt, datiert und unterschrieben
b) Kopie der Identitätsausweise
c) Nachgeführtes Familienbüchlein oder aktueller Familienausweis (für verheiratete Personen oder bei eingetragener Partnerschaft (LPartG))
d) Zivilstandsbescheinigung nicht älter als einen Monat (für Ledige, Geschiedene, gerichtlich aufgelöste Lebenspartnerschaft (LPartG) oder Verwitwete)
e) Formular „Rückerstattungsverpflichtung der Gelder“
f) Vollständige Kopie des beurkundeten Kaufvertrages
g) Hypotheken Registerauszug (nicht älter als einen Monat)
h) Kopie der rechtskräftigen Baubewilligung
i) Von der Gemeinde ausgestellte Wohnsitzbescheinigung (nicht älter als einen Monat)
j) Detaillierter Kostenvoranschlag
k) Begleitschreiben, welches die auszuführenden Arbeiten erklärt und begründet
<b>Mit Kreditvertrag</b>
l) Kopie des vollständigen Kreditvertrages (wenn möglich)
m) Bestätigung des Kreditinstitutes : <ul style="list-style-type: none"> <li>– dass der durch die Vorsorgeeinrichtung ausbezahlte Betrag <b>ausschliesslich den Bauarbeiten des Wohneigentums</b> dient</li> <li>– dass dieses die <b>Verantwortung</b> für die Freigabe der Gelder gemäss dem Voranschreiten der Bauarbeiten und auf Vorlage der Rechnungen übernimmt</li> <li>– dass dieses <b>sich verpflichtet</b> uns die Gelder <b>zurückzuerstatten</b>, sollte das Bauprojekt nicht ausgeführt werden</li> <li>– Kontonummer (<b>IBAN</b>) des <b>Kreditinstituts</b></li> </ul>
<b>Ohne Kreditvertrag</b>
n) Schlussrechnung nach Beendigung der Arbeiten und vom versicherten Eigentümer genehmigt (Achtung: nur eine Zahlung möglich für alle Rechnungen – Maximum 3 Rechnungen – und keine Anzahlungen und rückzahlbare Anzahlungen möglich)
o) Kontonummer (IBAN) der <b>Bauunternehmung</b>